

Gemeinsam stark!

Stärken im Kita-Team erkennen und nutzen



Die Stiftung Kinder forschen:

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

PARTNER

Siemens Stiftung

Dietmar Hopp Stiftung

Dieter Schwarz Stiftung

Gemeinsam stark!

Stärken im Kita-Team erkennen und nutzen

Habt ihr schon mal darüber nachgedacht, was ihr besonders gut könnt und richtig gern macht? Habt ihr euch bisweilen gefragt, was euch als Team ausmacht und euch hilft, Herausforderungen gemeinsam zu meistern? Es sind eure Stärken!

Jahr für Jahr steigen die Anforderungen an eure Arbeit. Tag für Tag beschäftigen euch Personalmangel und knappe Ressourcen. Da liegt es nahe, im Kita-Alltag vor allem das zu sehen, was fehlt oder nicht einwandfrei funktioniert. Da gerät leicht aus dem Blick, was euch als Team stark macht, was ihr aneinander schätzt und was bei euch Neues in Gang setzt.

Die kreative Kollegin, die viele gute Ideen hat. Die empathische Leitung, die versteht, was ihr Team braucht. Der positive Auszubildende, der nicht das Problem sieht, sondern die Lösung.

Das vorliegende Material liefert euch spannende Methoden und hilfreiche Impulse, um genau diese Begabungen im Team zu erkennen, sichtbar zu machen und für die Weiterentwicklung eurer Kita einzusetzen.

Denn wer die eigenen Stärken kennt und sie regelmäßig nutzt, fühlt sich zufriedener und selbstwirksamer bei der Arbeit. Außerdem sind eure Stärken auch wahre Superkräfte, um euch als Team, als Kita und ganz persönlich weiterzuentwickeln.

Viel Freude beim Entdecken, Ausprobieren und Umsetzen.

Eure Kita mit euren Stärken weiterentwickeln – Schritt für Schritt



Einstieg

Euch als Team auf den Weg machen

Macht euch mit dem Material und den Stärken-Karten vertraut und tauscht euch dazu aus. Trefft als Team die Entscheidung, das Stärken-Thema anzugehen – und haltet eure Erwartungen an den Prozess schriftlich fest.

1. Phase

Stärken erkennen

Achtet im Kita-Alltag darauf, was euch leichtfällt und Freude bereitet. Helft euch gegenseitig, eure Talente zu entdecken, z. B. mit der Stärken-Wäscheleine oder den starken Ein-Minuten-Impulsen.

2. Phase

Stärken im Team sichtbar machen

Welche besonderen Fähigkeiten habt ihr? Welche wollt ihr weiterentwickeln und für eure Arbeit nutzen? Mit visuellen Hilfsmitteln wie dem Stärken-Steckbrief oder dem Stärken-Stern könnt ihr das sichtbar machen.

3. Phase

Stärken nutzen

Nur wenn ihr wisst, wo ihr hinwollt, können euch eure Stärken dabei nützen. Macht euch daher eure Ziele als Team bewusst. Überlegt Projekte, die sowohl zu diesen Zielen passen als auch eure Talente zum Einsatz bringen, und verteilt Aufgaben orientiert an euren Fähigkeiten.

Einstieg: So gelingt der Start ins Thema → S. 8

1. Phase

Stärken erkennen

Mit diesen Methoden geht ihr auf Entdeckungsreise und lernt eure Stärken besser kennen.

- **Stärken-Wäscheleine → S. 13**
- **Starke Ein-Minuten-Impulse → S. 15**
- **Stärken-Brainstorming → S. 17**
- **Stärken-Schatzkiste → S. 19**

2. Phase

Stärken im Team sichtbar machen

Mit diesen Methoden seht ihr klarer und macht eure Stärken für andere sichtbar.

- **Stärken-Steckbrief → S. 23**
- **Stärken-Stern → S. 25**
- **Teamstärken-Tabelle → S. 27**
- **Teamstärken-Baum → S. 29**

3. Phase

Stärken nutzen

Mit diesen Methoden entwickelt ihr euch persönlich, euer Team und eure Kita weiter.

- **Stärkenorientierte Kita-Entwicklung → S. 33**
- **Stärkenorientierte Gesprächsführung → S. 35**
- **Stärkenorientierte Aufgabenverteilung → S. 37**

Dranbleiben, stark bleiben: Reflexionsfragen zum Schluss → S. 39

So nutzt ihr das Material

Die Auseinandersetzung mit den Stärken im Team ist ein Prozess. Nach einem **gemeinsamen Auftakt** (Tipps dazu im Abschnitt „Einstieg“ ab Seite 8) führt euch das Methodenbuch durch **drei Phasen**, die aufeinander aufbauen. Innerhalb jeder Phase findet ihr verschiedene Methoden zur Auswahl – vom kurzen Alltagsimpuls bis zur mehrstündigen Teamtagaktivität. Ihr entscheidet, ob ihr eine oder mehrere Methoden nutzt, bevor ihr zur nächsten Phase übergeht.

Die Ergebnisse aus vorhergehenden Phasen ermöglichen euch, die Auseinandersetzung mit euren Stärken Phase für Phase zu vertiefen. Das beiliegende Poster „Gemeinsam stark!“ (siehe auch Seite 3) skizziert den kompletten Weg, den ihr mit eurem Team gehen könnt.

Hier findet ihr zur Inspiration drei Möglichkeiten, die Methoden aus den Phasen abhängig von zeitlichen Ressourcen und Schwerpunkten im Team zu kombinieren:

	Vorschlag 1 Kurz und knapp	Vorschlag 2 Teamentwicklung	Vorschlag 3 Persönliche Entwicklung
1. Phase	> Stärken-Brainstorming > Starke Ein-Minuten-Impulse	> Stärken-Schatzkiste > Stärken-Wäscheleine	> Stärken-Brainstorming > Starke Ein-Minuten-Impulse
2. Phase	> Stärken-Stern + Vertiefung „Stärke der Woche“	> Teamstärken-Baum + Vertiefung „Früchte kultivieren“ > Teamstärken-Tabelle + Austausch im Team	> Stärken-Steckbrief + Vertiefung „Selbst- und Fremdbild abgleichen“
3. Phase	> Stärkenorientierte Kita-Entwicklung	> Stärkenorientierte Aufgabenverteilung	> Stärkenorientierte Gesprächsführung



Ihr haltet gerade das **Methodenbuch** in den Händen – mit Anleitungen und Praxistipps zur Vertiefung. Im hinteren Teil ab Seite 40 findet ihr praktische **Vorlagen zum Kopieren**.



Auf den **Stärken-Karten** sind 31 ausgewählte Stärken mit kurzer Beschreibung für euch aufgeführt. Mit den beigelegten **Blankokarten** könnt ihr diese Vorauswahl ergänzen.



Die Karten mit dem Titel „**Starke Ein-Minuten-Impulse**“ gehören zur Methode auf Seite 15. Die Handlungsimpulse und Reflexionsfragen regen euch zur Auseinandersetzung mit dem Themenbereich „Stärken erkennen“ an.



Habt ihr in der Box schon die **Wäscheleine** und die **Wäscheklammern** entdeckt? Sie gehören zur Methode auf Seite 13 und ermöglichen euch einen schnellen Start in das Thema „Stärken erkennen“.



Über den **QR-Code** bzw. den Weblink **stkf.site/staerkenbox** erhaltet ihr alle Methoden, Karten und Vorlagen auch digital.



Mit dem beiliegenden **Poster** sowie der Übersicht auf Seite 3 habt ihr den gesamten Prozess immer im Blick.

Einstieg: So gelingt der Start ins Thema „Stärken“

> Mit dem Material vertraut machen

Was spricht euch sofort an? Was könnte dem Team gefallen? Mit der Einführung auf den Seiten 2–7 verschafft ihr euch einen Überblick über das Material und wie ihr es für eine stärkenorientierte Weiterentwicklung eurer Kita nutzen könnt.

> Den Auftakt planen und gut vorbereiten

Überlegt euch, wie ihr einen gemeinsamen Auftakt gestaltet, um alle von Beginn an miteinzubeziehen. **Warum ist euch das Thema „Stärken“ wichtig? Was erhofft ihr euch von der Auseinandersetzung damit für euer Team? Wie und über welchen Zeitraum hinweg möchtet ihr mit dem vorliegenden Material arbeiten?**

> Das Team mitnehmen

Im Rahmen einer Teamsitzung oder als Teil eines Fach- bzw. Teamtages erzählt ihr dem Team von euren Ideen und Plänen, um euch anschließend gemeinsam mit den Kolleg:innen mit den einzelnen Elementen des Materials vertraut zu machen. Auf den Seiten 9 und 10 findet ihr methodische Vorschläge für den Auftakt. Nutzt dafür auch das Poster „Gemeinsam stark!“.

Ein starker Auftakt

Darum geht's

Die Stärken im Team zu erkennen und zu nutzen, ist ein längerfristiger Prozess. Es ist wichtig, alle von Anfang an miteinzubeziehen und das Thema „Stärken“ zunächst im Team zu etablieren. Klärt für einen erfolgreichen Auftakt gemeinsam die Ziele, Wünsche und Erwartungen, die ihr mit dem Prozess verbindet.

Das wird gebraucht

Gruppengröße	gesamtes Team
Zeit	eine Stunde
Material	Stärken-Karten, Poster „Gemeinsam stark!“, Vorlage „Stärken-Liste“, Moderationskarten, Stifte
Vorbereitung	1. Stärken-Karten für alle gut sichtbar ausbreiten 2. Poster „Gemeinsam stark!“ aufhängen 3. Vorlage „Stärken-Liste“ für jedes Teammitglied ausdrucken oder kopieren 4. Moderationskarten und Stifte bereitlegen

zur Druckvorlage



So funktioniert's

Schritt 1

Lest die Stärken-Karten oder die Stärken-Liste in Ruhe durch. Wählt dann eine Karte, die euch besonders anspricht, und erzählt den anderen, warum. Falls euch eine wichtige Stärke fehlt, ergänzt sie auf einer Blankokarte.

Schritt 2

Die Person, die das Thema „Stärken“ ins Team bringt, stellt kurz ihre Ziele und Erwartungen vor. Anhand des Posters „Gemeinsam stark!“ macht ihr euch gemeinsam ein Bild, wie ihr eure Kita zusammen Schritt für Schritt stärkenorientiert weiterentwickeln könnt.

Schritt 3

Sammelt auf Moderationskarten Wünsche und Ziele für den Prozess. Teilt diese miteinander und hängt sie gut sichtbar auf, z. B. neben dem Poster.

So bleibt ihr dran

Tipp 1

Stärken-Pat:innen benennen

Der Job: Das Team regelmäßig daran erinnern, das Stärken-Material zu nutzen, und bspw. anregen, zur nächsten Phase überzugehen. Ihr könnt die Verantwortung für einen längeren Zeitraum übertragen oder euch abwechseln, etwa quartalsweise.

Tipp 2

Moderationsrolle einführen

Der Job: Ein bis zwei Personen übernehmen die Vorbereitung und Moderation einer Methode. In der Phase „Stärken nutzen“ könnt ihr auch eure Fachberatung oder eine externe Moderation hinzuziehen. So können sich alle Teilnehmenden uneingeschränkt auf die Methoden konzentrieren.

Tipp 3

Notizen aufbewahren

Sammelt Notizen und Feedback zu euren Stärken unbedingt in einer Mappe oder Box. So habt ihr eure besonderen Fähigkeiten immer präsent – und könnt in den Phasen „Stärken im Team sichtbar machen“ und „Stärken nutzen“ darauf zurückgreifen.

1. Phase

Stärken erkennen – durch Reflexion und Austausch

Stärken sind echte Superkräfte. Jede Person bringt ihr eigenes Set davon mit. Wer seine Fähigkeiten kennt und sie regelmäßig nutzt, fühlt sich zufriedener und selbstwirksamer, erlebt mehr Sinn in der Arbeit und hat mehr Lust, sich einzubringen. Die Reflexion der eigenen Stärken und der im Team lohnt sich also!

Die Methoden dieser Phase helfen euch dabei, sowohl eure individuellen Stärken als auch die Talente der anderen Teammitglieder zu erkunden. Auf den Rückseiten findet ihr Ideen und Inspiration für noch mehr Kreativität – oder, wie ihr die Methoden auch mit den Kindern anwenden könnt.

Stärken-Wäscheleine

Darum geht's

Mit dieser Methode unterstützt ihr euch gegenseitig, eure Stärken zu erkennen und wertzuschätzen.

Das wird gebraucht

Gruppengröße	gesamtes Team
Zeit	im Kita-Alltag, ca. eine Minute pro Zettel
Material	Wäscheleine bzw. Schnur, Wäscheklammern, leere Zettel (ca. DIN A6), Zettel mit Formulierungsvorschlägen (Vorlage „Wäscheleine-Zettel“), Stifte
Vorbereitung	1. Schnur an einem gut sicht- und erreichbaren Ort in der Kita aufhängen 2. Zettel mit Formulierungsvorschlägen (Vorlage „Wäscheleine-Zettel“) ausdrucken oder kopieren und zusammen mit einigen leeren Zetteln und Stiften nahe der Schnur bereitlegen

zur Druckvorlage



So funktioniert's

Haltet im Alltag die Augen und Ohren offen:
Ist eurem Team etwas gut gelungen?
Hat ein Mitglied eine schwierige Situation gemeistert? Ist jemand besonders bei der Sache? Schreibt es auf einen Zettel – entweder in eigenen Worten oder mit einem der Formulierungsvorschläge – und hängt ihn an die Wäscheleine.

Werft regelmäßig einen Blick auf die Wäscheleine – und macht Platz für neue Stärken, indem ihr die älteren beschriebenen Zettel an die adressierte Person übergibt.

Darf's ein bisschen mehr sein?



An der Wäscheleine aufgereiht, behaltet ihr eure Stärken immer im Blick.

> Gemeinsam mit den Kindern sammeln und starke Momente festhalten

Bestückt die Leine gemeinsam mit den Kindern. Zusammen mit ihnen könnt ihr überlegen: **Was kann ich gut? Was kannst du gut?**

Die Kinder können ihre Stärken malen, Bilder aus Zeitschriften oder Fotos aufhängen. So fördert ihr nicht nur einen stärkenorientierten Blick auf euch selbst und das Team, sondern auch auf die Kinder.

Starke Ein-Minuten-Impulse

Darum geht's

Ein Kartenset mit kleinen Aufgaben und Fragen hilft euch, im Alltag über eure eigenen Stärken nachzudenken – dafür reicht oft sogar schon eine Minute aus.

Das wird gebraucht

Gruppengröße	individuell, zu zweit, in Kleingruppen oder als gesamtes Team
Zeit	eine Minute pro Karte
Material	Kartenset „Starke Ein-Minuten-Impulse“
Vorbereitung	Kartenset „Starke Ein-Minuten-Impulse“ bereitlegen



So funktioniert's

Individuell

Wähle eine Karte aus, die dein Interesse weckt, oder ziehe eine Karte aus dem verdeckten Stapel. Denke kurz über die Frage nach oder beginne damit, die Aufgabe umzusetzen. Mache dir gern Notizen, tausche dich mit einem Teammitglied aus, platziere die Karte am besten an einem Ort, an dem du täglich vorbeikommst (z. B. neben der Kaffeemaschine oder auf dem Esstisch) oder führe einen „Impuls des Tages“ als neues Ritual ein.

Austausch zu zweit

Zieht abwechselnd eine Karte und beantwortet die Frage bzw. setzt die Aufgabe um.

Teamsitzung

Jemand zieht zum Auftakt der Sitzung eine Karte – alle beantworten die Frage nacheinander oder setzen die Aufgabe gemeinsam um.

Darf's ein bisschen mehr sein?

Impulse für jede Lage

Die Karten „Starke Ein-Minuten-Impulse“ sind so gestaltet, dass sie zu ganz unterschiedlichen Situationen im Kita-Alltag passen. Hier einige Ideen zur Inspiration:

> Impuls der Woche

Jeden Montag zieht ihr eine Karte und hängt sie für alle gut sichtbar auf. Im Laufe der Woche denkt ihr über die Frage nach, tauscht euch dazu aus oder setzt die Aufgabe um.

> Morgenreflexion bzw. Tagesabschluss

Zum Start oder Ende eines Tages zieht ihr eine Karte und lasst damit den Tag beginnen bzw. ausklingen.

> Neue Teamkonstellationen

Nutzt die Impulskarten, um euch mit euren jeweiligen Talenten besser kennenzulernen.

> Impulse mit den Kindern nutzen

Einige Impulskarten eignen sich für den Dialog mit den Kindern. Ihr könnt euch mit ihnen z. B. über die Frage „Welches Tier verkörpert deine Stärken am besten?“ austauschen. Im Anschluss kann jedes Kind sein Tier malen oder basteln. Die fertigen Kunstwerke könnt ihr für die Familien der Kinder ausstellen.

> Stärken-Wand

Haltet eure Gedanken und die der Kinder auf einer Stärken-Wand im Flur oder im Gruppenraum fest. Hier sammelt ihr die Impulskarten, Bilder, Antworten – und alles Weitere, was eure Kita zum Thema „Stärken“ inspiriert.

Stärken-Brainstorming

Darum geht's

Eigene Stärken durch Selbstreflexion erkennen.

Das wird gebraucht

Gruppengröße	einzelnen
Zeit	mindestens 15 Minuten
Material	Zettel oder Notizbuch, Stift, Eieruhr oder Handy-Timer, Stärken-Karten oder Vorlage „Stärken-Liste“
Vorbereitung	1. ruhigen Arbeitsplatz suchen, an dem du ungestört nachdenken und schreiben kannst 2. Vorlage „Stärken-Liste“ ausdrucken oder kopieren 3. Stärken-Karten gut sichtbar vor dir ausbreiten oder Stärken-Liste bereitlegen

zur Druckvorlage



So funktioniert's

Schritt 1

Stelle dir einen Timer auf fünf Minuten und schreibe alle Dinge auf, die dir richtig Spaß machen.

Schritt 2

Stelle dir erneut den Timer auf fünf Minuten und schreibe alle Dinge auf, die du kannst und die dir Energie geben. Wann ist dir etwas gut gelungen? Wann warst du stolz auf dich? Tipp: Trau dich! Mache sichtbar, was du kannst – nicht, was du meinst, können zu müssen. Notiere so viel, wie du auch von den anderen erfahren möchtest.

Schritt 3

Lies das Aufgeschriebene in Ruhe durch. Etwa: „Ich denke mir gern neue Spiele für die Kinder aus.“ Welche Fähigkeit hilft dir dabei? Nutze die Stärken-Karten oder die Stärken-Liste, um deine Talente zu finden (z. B. Kreativität).

Notiere alle Stärken, die infrage kommen, um später darauf zurückgreifen zu können. Wenn dir Begabungen einfallen, die im Kartenset fehlen, ergänze sie auf den Blankokarten.

Darf's ein bisschen mehr sein?

Ein Bild sagt mehr als tausend Worte

Wenn du ungern über dich schreibst – oder Lust auf einen kreativen Ansatz hast, erstelle eine **Stärken-Collage**!

Sammel darauf Fotos, Bilder, Zeitungsausschnitte, Überschriften, Zitate etc., die repräsentieren, was du gern machst, was du gut kannst, was dir Energie gibt. Welche Stärken zeigt die Collage?

Nutze die Stärken-Karten oder Stärken-Liste als Unterstützung. **Notiere alle Stärken, um später darauf zurückgreifen zu können.** Wenn ihr diese Methode als Team verwendet, stellt eure Collagen im Anschluss aus und sprecht darüber.

Eine Stärken-Collage könnt ihr auch super zusammen mit den Kindern gestalten. Wichtig ist, dass ihr passendes Bildmaterial (Fotos von Aktivitäten in der Kita, von Tieren etc.) habt und vorher mit den Kindern darüber sprecht, was Stärken alles sein können. Ihr könnt auch gemeinsam sammeln, was die Kinder gut können und gern machen.



Mit einer Collage werden eure Stärken auf kreative Weise sichtbar.

Stärken-Schatzkiste

Darum geht's

In uns allen steckt ein Schatz aus Stärken. Unterstützt euch im Team dabei, eure „Stärken-Schatzkiste“ zu füllen.

Das wird gebraucht

Gruppengröße	gesamtes Team
Zeit	15 Minuten Erklärung in einer Teamsitzung, 10 bis 20 Minuten individuelle Bearbeitungszeit je nach Anzahl der Teammitglieder
Material	ein Umschlag pro Teammitglied, leere Zettel, Stifte, die Stärken-Karten oder Vorlage „Stärken-Liste“
Vorbereitung	1. einen Umschlag pro Teammitglied mit dem Namen beschriften 2. Umschläge gut sichtbar auslegen oder aufhängen, z. B. im Teamraum 3. Vorlage „Stärken-Liste“ für jedes Teammitglied ausdrucken oder kopieren 4. Stärken-Karten, Stärken-Listen, Zettel und Stifte danebenlegen

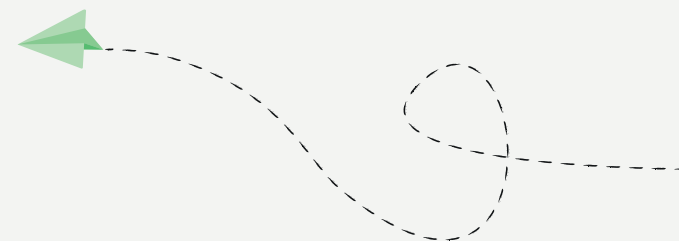
zur Druckvorlage



So funktioniert's

Diese Methode könnt ihr in einer Teamsitzung anwenden – oder in Etappen, parallel zum Kita-Alltag. Überlegt euch für jedes Teammitglied: Was kann die Person besonders gut? Worin liegen ihre Stärken? Die Stärken-Karten oder die Stärken-Liste können dabei unterstützen. Notiert die Begabungen auf Zettel und steckt diese in den Umschlag der jeweiligen Person.

Wir empfehlen, dass jede Person einen Zettel für jedes Teammitglied ausfüllt. So ist einerseits sichergestellt, dass sämtliche Teammitglieder Rückmeldung erhalten. Andererseits sind so alle eingeladen, auch über Personen nachzudenken, mit denen sie seltener zusammenarbeiten. Im Anschluss an die Sitzung oder den vereinbarten Zeitraum bekommt jede Person ihren Umschlag mit ihrem Stärken-Schatz überreicht.



Darf's ein bisschen mehr sein?

> Eure Schatzkiste individualisieren

Diese Methode könnt ihr an die Bedarfe und Kapazitäten eures Teams anpassen. Gestaltet, wenn ihr möchtet, Umschläge oder Boxen individuell. Ein gemeinsamer Kreativnachmittag legt nicht nur einen Fokus auf Stärken im Kita-Team, sondern fördert auch den Zusammenhalt.



2. Phase

Stärken im Team sichtbar machen

Jedes Team vereint verschiedene Charaktere, Erfahrungen und Fähigkeiten. Je vielfältiger, desto reichhaltiger. Sich im Team darüber auszutauschen, fördert sowohl das Selbstvertrauen in Bezug auf die eigenen Talente als auch die gegenseitige Wertschätzung. Die Stärken in eurem Team zu nutzen, kann den Arbeitsalltag erleichtern und die gemeinsame Weiterentwicklung fördern.

Mit den folgenden Methoden dokumentiert ihr, was jede Person mit ins Team bringt und was euch als ganzes Team ausmacht. Die positiven Effekte eurer Stärken zeigen sich vor allem, wenn ihr sie nutzt. Auf den Rückseiten findet ihr daher Vorschläge zur Vertiefung – mit ersten Anregungen, wie ihr eure besonderen Fähigkeiten im Alltag aktiv einsetzen könnt.

Stärken-Steckbrief

Darum geht's

Gewinnt einen schnellen Überblick über die Stärken einzelner Teammitglieder.

Das wird gebraucht

Gruppengröße	gesamtes Team
Zeit	15 Minuten
Material	Vorlage „Stärken-Steckbrief“, Stifte, Notizen aus der 1. Phase „Stärken erkennen“, ein kleines Foto von jedem Teammitglied
Vorbereitung	1. Vorlage „Stärken-Steckbrief“ für jedes Teammitglied ausdrucken oder kopieren 2. alle Notizen aus der 1. Phase „Stärken erkennen“ bereitlegen

zur Druckvorlage



So funktioniert's

Jede Person füllt den Steckbrief aus. Nutzt dafür die Notizen aus der 1. Phase „Stärken erkennen“. Der Fokus liegt hier auf den Fähigkeiten, die die Arbeit in der Kita betreffen. Im Anschluss hängt ihr die Steckbriefe für alle Teammitglieder gut sichtbar auf. Lest sämtliche Steckbriefe und klärt offene Fragen.

The image shows a completed 'Stärken-Steckbrief' form for a person named Sarah. The form is titled 'Stärken-Steckbrief' and includes a section for the name, a photo of Sarah, and several sections for strengths and skills. The text on the form is handwritten in blue ink.

Stärken-Steckbrief

Name: Sarah

Meine Stärken schätze ich an mir:
Meine Neugier und Kreativität, Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit und Wehrkraft

Meine Stärken schätzen andere an mir:
Wie klar und konstruktiv ich kommuniziere, dass ich so aktiv bin (Tatendrang)

Hier bin ich in der Kita richtig gut:
Neue Ideen für die Ferien Aktivitäten sammeln

Das machen andere in der Kita besser:
Die Portfolios der Kinder führen und ergänzen

Das mache ich am liebsten in der Kita:
Mit den Kindern einen Waldspaziergang machen

Das gibt mir Energie:
Mit den Kindern neue Phänomene entdecken (Wasser, Schwerkraft...) und die tollen Fragen hören

Abbildung auf Seite 23 des Medienkatalogs

Tiefer eintauchen

Darum geht's

Selbst- und Fremdbild abgleichen

Nicht immer sehen wir, was andere in uns sehen. Mit dieser Methode gleicht ihr eure Selbst- und Fremdwahrnehmung ab und schafft Raum für gegenseitige Wertschätzung.

Das wird gebraucht

Gruppengröße	drei bis vier Personen
Zeit	mindestens eine Stunde
Material	Stärken-Karten, Moderationskarten, Stifte, Notizen aus der 1. Phase „Stärken erkennen“
Vorbereitung	Stärken-Karten für alle gut sichtbar auslegen, sämtliche Notizen aus der 1. Phase „Stärken erkennen“ bereitlegen

So funktioniert's

Schritt 1

Findet euch in Gruppen von drei bis vier Personen zusammen. Mit Blick auf die Stärken-Karten notiert zunächst jede Person Stärken, die sie bei sich selbst sieht. Nutzt dazu gern auch die Notizen aus der 1. Phase „Stärken erkennen“. (10 Min.)

Schritt 2

Im Anschluss notiert jede Person Fähigkeiten, die sie bei den anderen aus der Gruppe sieht. (15 Min.)

Schritt 3

Überreicht den jeweils anderen die Stärken, die ihr bei ihnen seht, und lest eure individuellen Stärken vor. Tauscht euch anschließend über folgende Fragen aus:

- > Welche Stärken seht ihr auch bzw. gar nicht bei euch selbst?
- > Welche Stärken schätzt ihr besonders an euch selbst bzw. an den anderen?
- > Wann im Kita-Alltag setzt ihr diese Stärken ein? Wann beobachtet ihr sie bei den anderen?

Stärken-Stern

Darum geht's

Macht eure Begabungen für andere sichtbar und bringt sie gemeinsam in den Kita-Alltag ein.

Das wird gebraucht

Gruppengröße	einzelnen mit anschließendem Austausch im Team
Zeit	15 Minuten einzeln, fünf Minuten pro Teammitglied beim Austausch
Material	Vorlage „Stärken-Stern“, Stifte, Notizen aus der 1. Phase „Stärken erkennen“
Vorbereitung	1. Vorlage „Stärken-Stern“ für jedes Teammitglied ausdrucken oder kopieren 2. alle Notizen aus der 1. Phase „Stärken erkennen“ bereitlegen

zur Druckvorlage



So funktioniert's

Schritt 1

Schreibe deinen Namen auf den ausgedruckten Stärken-Stern. Wähle fünf eigene Stärken aus, die dir besonders wichtig sind, und notiere sie an den Spitzen des Sterns.

Schritt 2

Finde für jedes der fünf Talente ein bis zwei Beispiele, wie sich diese Stärke in deinem Arbeitsalltag zeigt bzw. zeigen könnte. Notiere die Beispiele entlang der jeweiligen Spitzen des Sterns.

Schritt 3

Überlege für jede Stärke: „Wie sehr kann ich meine Fähigkeiten bei der Arbeit aktuell einbringen?“ und male die dazugehörige Fläche des Sterns aus. Die Größe der ausgemalten Fläche zeigt, wie sehr du die Stärke bereits einbringst.

Schritt 4

Tauscht euch im Team dazu aus, welche Talente ihr noch nicht voll einsetzen könnt, und überlegt gemeinsam, was mögliche Gründe dafür sind und wie ihr das ändern könnt. Plant dafür ca. fünf Minuten pro Teammitglied ein.

Tiefer eintauchen

> Sterne ausstellen und Ideen sammeln

Hängt die Sterne für alle Teammitglieder gut sichtbar auf und sammelt **Ideen, wie jede Person ihre einzelnen Fähigkeiten bei der Arbeit (mehr) einbringen kann.** Das kann im Austausch bei einem Galeriespaziergang passieren oder mit Klebezetteln, die ihr direkt an den Sternen befestigt.

> Stärke der Woche

Jede Person wählt am Anfang der Woche eine ihrer zuvor notierten Begabungen aus. Konzentriert euch die ganze Woche lang auf diese Stärke. **Wo bringt ihr sie bereits in die Kita ein? Wie könntet ihr sie noch einsetzen?** Setzt mindestens eine kleine Handlung direkt um, die mit dieser Fähigkeit zu tun hat.

Stärken-Stern

Stärken-Stern von Lisa

Liebe zum Lernen

Optimismus

Durchhaltevermögen

Organisationstalent

Feinfähigkeit

Anleitung auf Seite 25 des Methodenbuchs

Teamstärken-Tabelle

Darum geht's

Gewinnt einen schnellen Überblick über die Stärken im Team.

Das wird gebraucht

Gruppengröße	gesamtes Team
Zeit	zehn Minuten
Material	Vorlage „Teamstärken-Tabelle“, Stifte
Vorbereitung	1. Vorlage „Teamstärken-Tabelle“ ausdrucken oder kopieren und mit Namen aller Teammitglieder versehen 2. ggf. Stärken in den dafür vorgesehenen leeren Feldern ergänzen, falls euch etwas fehlt

zur Druckvorlage



So funktioniert's

Schritt 1

Jedes Teammitglied wählt fünf seiner Stärken aus, die es in die Kita einbringen kann, und kreuzt diese auf der Vorlage an.

Schritt 2

Tauscht euch kurz darüber aus: Was überrascht euch? Gibt es Stärken, die besonders häufig bzw. selten vertreten sind?

Einzel stark – zusammen stärker

Wenn verschiedene Charaktere in einem Team zusammenkommen, „knirscht“ es auch mal. Gleichzeitig kann es eine große Bereicherung sein. Die Stärken-Übersicht hilft euch, zu erkennen, wo ihr euch als Team ergänzt. Reflektiert gemeinsam, wie ihr **die Vielfalt an Fähigkeiten in eurem Team nutzen könnt**.

Tauscht euch dazu über folgende Fragen aus:

- > **Welche Stärken haben viele oder alle im Team?
Welche Talente verbinden uns?**
- > **Welche Stärken unterscheiden uns?
Wo ergänzen wir uns?**
- > **Was können wir ändern, um unsere vielfältigen
Stärken als Team (mehr) in die Kita einzubringen?**

Die Stärken-Übersicht und die Reflexion darüber eignen sich vor allem bei neuen Teamkonstellationen – oder wenn ihr Routine verändern wollt. In der nächsten Phase „Stärken nutzen“ (ab S. 31) findet ihr dafür zusätzliche Impulse.

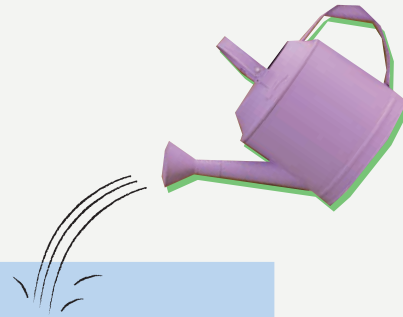
Teamstärken-Baum

Darum geht's

Macht die Stärken eures Teams als Ganzes sichtbar und reflektiert den Zusammenhang zu der Qualität eurer Arbeit.

Das wird gebraucht

Gruppengröße	gesamtes Team
Zeit	eine bis eineinhalb Stunden
Material	Stärken-Karten, Moderationskarten, Marker, Flipchartpapier
Vorbereitung	1. einen Baum mit Wurzeln, Stamm und Laubkrone auf das Flipchartpapier zeichnen und dieses für alle gut sichtbar in die Mitte legen 2. Stärken-Karten für alle gut sichtbar drum herumlegen



So funktioniert's

Schritt 1

Jedes Teammitglied notiert auf Moderationskarten **drei Stärken**, die das Team auszeichnen.

Lasst euch hierbei von den Stärken-Karten inspirieren. Legt oder klebt die Moderationskarten an die Wurzeln des Baums. Teilt und begründet eure Auswahl in der Runde.

Schritt 2

Jedes Teammitglied notiert auf Moderationskarten Antworten auf die folgenden Fragen:

- > Was bewirken diese Stärken Positives für unsere Arbeit und die Kinder?
- > Wie können uns unsere Fähigkeiten helfen, die Kita gezielt weiterzuentwickeln?

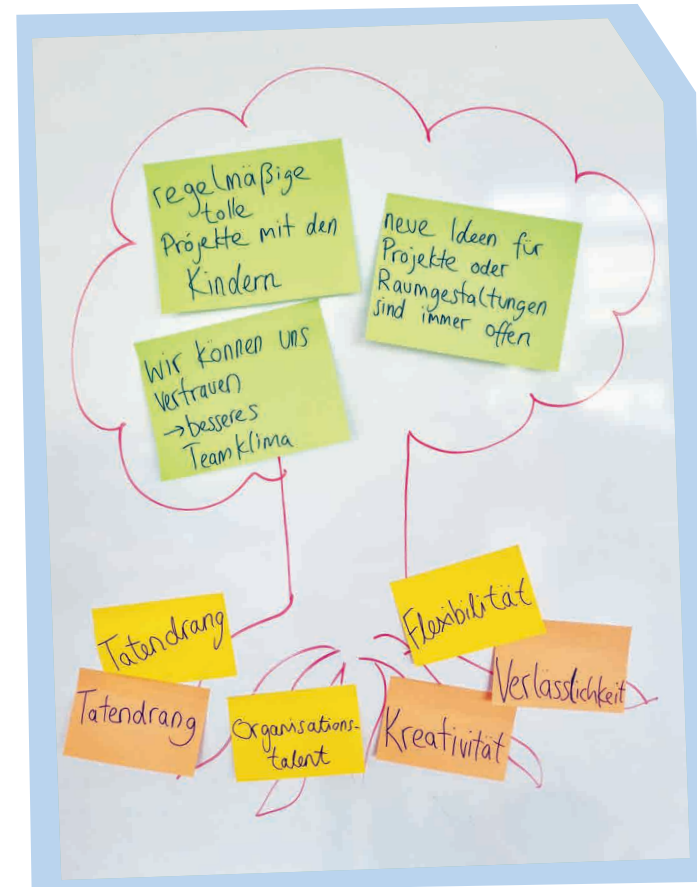
Legt oder klebt die Karten als Früchte in die Laubkrone des Baums. Tauscht euch zu euren Antworten aus. Entscheidet, welche Ideen ihr auf welchem Weg weiterverfolgen wollt.

Tiefer eintauchen

Weitere Früchte kultivieren

Schaut auf das Gesamtbild und die Stärken-Karten und beantwortet gemeinsam die Fragen:

- > Welche Stärken fehlen euch als Team?
- > Warum braucht ihr noch genau diese Stärken?
- > Wie könntet ihr diese Fähigkeiten im Team entwickeln?



Der Teamstärken-Baum macht sichtbar, was euch stark macht.

3. Phase

Stärken nutzen und eure Kita weiterentwickeln

Super! Wenn ihr bis hierhin gekommen seid, habt ihr schon eine Menge geschafft. Ihr habt erfolgreich erkannt und sichtbar gemacht, was euch persönlich und als Gruppe stark macht.

In der **3. Phase** heißt es jetzt: unbedingt dranbleiben! Denn hier findet ihr alles, um eure Kita mit dem Wissen aus den ersten beiden Phasen weiterzubringen. Dafür ist es wichtig, dass ihr euch über eure gemeinsamen Ziele verständigt, z. B. indem ihr zusammen eine Vision für eure Kita entwickelt oder konkrete Ziele aus eurer Konzeption herausarbeitet.

Die folgenden Methoden helfen euch, eure Stärken im Sinne der gemeinsamen Ziele zu nutzen und eure Kita stärkenorientiert weiterzuentwickeln. Sie unterstützen euch dabei, Veränderungen anzustoßen und die Umsetzung anzugehen. Das alles geht natürlich nicht von heute auf morgen. Die Methoden sind daher in mehrere Schritte gegliedert, die ihr auch über einen längeren Zeitraum verteilen könnt.

Nehmt zum Einstieg in diese Phase das Poster „Gemeinsam stark!“ zur Hand, um miteinander zu reflektieren, was ihr bereits geschafft habt und wie es weitergehen kann.

Gemeinsam seid ihr stark – mit Unterstützung vielleicht noch stärker!

Spätestens an dieser Stelle im Prozess kann es Sinn machen, euch Unterstützung von einer Prozessbegleitung oder Fachberatung zu holen. Sie kann euch bei der Planung, Moderation und Umsetzung von Veränderungsvorhaben zur Seite stehen.



Auf der Online-Lernplattform „Campus“ der Stiftung Kinder forschen findet ihr weitere methodische Inspiration und zusätzliches Material zum Thema „Kita-Entwicklung“. Hier erfahrt ihr z. B., wie ihr eine gemeinsame Vision formulieren und euch konkrete Ziele setzen könnt oder miteinander Verantwortung für Veränderungen übernimmt und diese sowohl kreativ als auch effektiv umsetzt.



stkf.site/campus-kitaentwicklung

Stärkenorientierte Kita-Entwicklung

Darum geht's

Diese Methode hilft euch dabei, eure individuellen Stärken mit den Zielen eurer Kita zu verknüpfen. Ihr könnt die Schritte in einem längeren Termin bearbeiten oder auch über mehrere Sitzungen verteilen.

Das wird gebraucht

Gruppengröße	gesamtes Team
Zeit	drei Stunden
Material	Vorlage „Mein Stärken-Projekt“, Notizen aus den Phasen „Stärken erkennen“ und „Stärken im Team sichtbar machen“, Flipchart, Stifte
Vorbereitung	Vorlage „Mein Stärken-Projekt“ für jedes Teammitglied ausdrucken oder kopieren

zur Druckvorlage



So funktioniert's

Schritt 1

Ziele festhalten (60 Min.)

Macht euch gemeinsam die Ziele eurer Kita bewusst. Diese können sich aus eurer Konzeption, eurem Leitbild oder eurer Vision, Vorgaben des Trägers, Wünschen der Familien und vor allem aus den Bedarfen der Kinder ergeben:

- > **Wohin wollen wir uns als Kita entwickeln?**
Wo und wie sehen wir uns in 5/10/15 Jahren?
- > **Welche Themen und Projekte möchten wir angehen?**
- > **Was möchten wir an unserer Kita ändern oder verbessern?**

Was soll nächstes Jahr im Fokus stehen? Wählt drei Ziele aus und hängt sie für alle gut sichtbar auf.

Fortsetzung auf der Rückseite!

Fortsetzung: Stärkenorientierte Kita-Entwicklung

So funktioniert's

Schritt 2

Ideen entwickeln (30 Min.)

Jede Person wirft nun einen Blick auf ihre individuellen Stärken. Nutzt dazu die Notizen aus den ersten beiden Phasen „Stärken erkennen“ und „Stärken im Team sichtbar machen“. Bearbeitet **individuell** folgende Fragen und notiert eure Antworten auf der ersten Seite der Vorlage „Mein Stärken-Projekt“:

- > Welche Stärken möchtest du in die Kita (mehr) einbringen?
- > Wo werden deine Talente in der Kita gebraucht?
- > Welche konkreten Ideen hast du, um deine Fähigkeiten (mehr) einzusetzen?
- > Wie stimmen deine Stärken und Ideen mit euren Zielen als Team bzw. Kita überein?

Schritt 3

Pläne machen (60 Min.)

Teilt im Anschluss im Team eure Ideen und, wie diese mit den Zielen der Kita in Verbindung stehen. Jede Person wählt eine ihrer Ideen aus, die sie im kommenden Jahr umsetzen möchte. Wichtig ist, dass ihr konkret die nächsten Schritte für die Umsetzung plant. **Füllt dazu den „Aktionsplan“ auf der zweiten Seite der Vorlage „Mein Stärken-Projekt“ aus und hängt ihn gut sichtbar neben euren Zielen auf.** So behaltet ihr beides im Alltag im Blick.

Schritt 4

Reflektieren (30 Min.)

Prüft regelmäßig, z. B. in einer Dienstbesprechung, spätestens aber nach einem Jahr, wie es um eure Vorhaben steht. Feiert eure Erfolge und haltet fest, was ihr gelernt habt:

- > Welche Pläne konntet ihr umsetzen? Welche nicht?
- > Worauf seid ihr besonders stolz?
- > Was waren Herausforderungen und Hürden?
- > Was habt ihr über euch, eure Ziele und eure Stärken gelernt?

Stärkenorientierte Gesprächsführung

Darum geht's

Dieser Gesprächsleitfaden hilft euch, entdeckte Stärken zu reflektieren und in die Kita einzubringen. Diese Methode eignet sich besonders für Gespräche zwischen Leitung und Mitarbeitenden. Aber auch als Kleingruppe könnt ihr sie nutzen, um euch gegenseitig in eurer Weiterentwicklung zu unterstützen.

Das wird gebraucht

Gruppengröße	zu zweit oder in Kleingruppen (drei bis vier Personen)
Zeit	30 Minuten bis eine Stunde
Material	Notizen aus den Phasen „Stärken erkennen“ und „Stärken im Team sichtbar machen“, Vorlage „Stärken-Zielvereinbarung“, Stifte, Papier
Vorbereitung	1. Für diese Methode ist ein ruhiger, störungsfreier Rahmen sehr wichtig. Vereinbart einen Termin und sichert euch einen geeigneten Raum für den Austausch. 2. Vorlage „Stärken-Zielvereinbarung“ ausdrucken oder kopieren

zur Druckvorlage



So funktioniert's

Auf der Rückseite findet ihr **Leitfragen**, die sich in drei Phasen gliedern. Die Kita-Leitung bzw. eine Person aus der Gruppe stellt die Fragen und hört der anderen Person aktiv zu. Die Fragen dienen als Orientierung und müssen nicht vollständig abgearbeitet werden. Wichtig ist, am Ende ein Ziel, einen Zeitraum zum Erreichen dieses Ziels sowie ein erneutes Gespräch zur Reflexion zu vereinbaren. Nutzt dafür gern die Vorlage „Stärken-Zielvereinbarung“.

Leitfragen auf der Rückseite!

Fortsetzung: Stärkenorientierte Gesprächsführung – Leitfragen für euren Austausch

Bestandsaufnahme Stärken

- > Welche Stärken hast du? Welche sehen die Kinder in dir?
- > Was sehen andere in dir, das du bisher nicht wahrgenommen hast?
- > Was siehst du in dir, das andere bisher nicht wahrgenommen haben?
- > Was schätzen andere an dir, das du selbst nicht so magst? Warum nicht?
- > Gibt es Fähigkeiten, die du gern (weiter-) entwickeln würdest?
- > Auf welche Stärke(n) bist du besonders stolz?

Stärken in die Kita einbringen

- > Welche Begabungen kannst du aktuell in die Kita einbringen? Welche nicht?
- > Welche Aufgaben würdest du gern übernehmen, die zu deinen Stärken passen?
- > Bei welchen Herausforderungen könnten dir deine Talente helfen?
- > Gibt es eine Begabung, die nur du im Team hast? Wie könnte sie die Kita voranbringen?
- > Welche Ideen hast du, um deine Talente (noch mehr) einzubringen?
- > Wie stimmen deine Stärken und Ideen mit den Zielen überein, die wir als Kita verfolgen?
- > Welches Weiterbildungsangebot könnte dir helfen, deine Fähigkeiten (noch mehr) einzubringen?

Zielvereinbarung

- > Welche deiner Stärken möchtest du in der Kita (mehr) nutzen?
- > Wie genau möchtest du es machen? In welchem Zeitraum?
- > Was brauchst du dafür? Wie kann ich/ können wir dich dabei unterstützen?



Stärkenorientierte Aufgabenverteilung

Darum geht's

Was wir gut können, fällt uns leichter. Aufgaben im Team mit Blick auf individuelle Stärken zu verteilen, motiviert, bringt euch weiter und kann eine echte Entlastung sein.

Das wird gebraucht

Gruppengröße	gesamtes Team
Zeit	eineinhalb bis zwei Stunden
Material	Stärken-Karten, Stifte, Vorlage „Aufgabenverteilung“, Notizen aus den Phasen „Stärken erkennen“ und „Stärken im Team sichtbar machen“
Vorbereitung	1. Vorlage „Aufgabenverteilung“ ausdrucken oder kopieren und ausschneiden 2. Stärken-Karten für alle gut sichtbar ausbreiten

zur Druckvorlage



So funktioniert's

Schritt 1

Aufgaben sammeln

Sammelt zum einen Aufgaben, die in der Kita fortlaufend anfallen und von Einzelnen übernommen werden, und zum anderen Aufgaben, die im Alltag häufig untergehen, aber wichtig für die Ziele eurer Kita sind. Notiert diese auf den Karten der Vorlage „Aufgabenverteilung“. Ihr könnt je eine Aufgabe pro Karte notieren (bspw. „Teamsitzung protokollieren“, „Materialien bestellen“, „Geburtstagsliste führen“) oder Aufgaben auch als Paket bündeln (z. B. „Infonachmittag für neue Eltern organisieren“).

Schritt 2

Aufgaben mit Stärken verknüpfen

Schaut euch die Aufgaben genauer an. **Welche Stärken helfen, diese Aufgabe zu erledigen? Und warum?** Notiert diese auf den Karten.

Fortsetzung auf der Rückseite!

Fortsetzung: Stärkenorientierte Aufgabenverteilung

Schritt 3 Aufgaben verteilen

Gleicht nun eure individuellen Fähigkeiten mithilfe der Notizen aus den Phasen „Stärken erkennen“ und „Stärken im Team sichtbar machen“ mit den Aufgaben ab und überlegt gemeinsam:

- > **Wessen Stärken passen zu welchen Aufgaben?**
- > **Wer kann und mag eine Aufgabe übernehmen, die gut zu den eigenen Fähigkeiten passt?
Können Aufgaben getauscht werden?**

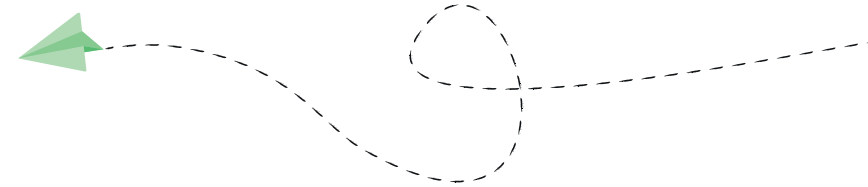
Es kann immer Aufgaben geben, die „übrig bleiben“ oder zu niemandem so richtig passen. Überlegt hier zusammen, wie ihr diese Aufgaben als Team angehen könnt (z. B. als Tandem oder mit einem Rotationssystem). Haltet fest, wer welche Aufgabe übernimmt. Hängt die Karten im Anschluss für alle gut sichtbar auf. Vereinbart einen Zeitraum, nach dem ihr die neue Verteilung reflektiert und euren Erfahrungen entsprechend anpasst.

Aufgabe:

Stärken, die helfen, diese Aufgabe zu erledigen:

Wird übernommen von:

Dranbleiben, stark bleiben – Reflexionsfragen zum Schluss



- > Was haben wir individuell und als Team durch die Auseinandersetzung mit unseren Stärken gelernt?**
- > Was hat sich für uns in der Kita verändert? Woran merken die Kinder das?**
- > Wie stellen wir sicher, dass wir unsere besonderen Fähigkeiten auch langfristig im Blick behalten und in die Kita einbringen?**

Kopiervorlagen

- > Stärken-Liste
- > Wäscheleine-Zettel
- > Stärken-Steckbrief
- > Stärken-Stern
- > Teamstärken-Tabelle
- > Mein Stärken-Projekt
- > Stärken-Zielvereinbarung
- > Aufgabenverteilung

Stärken-Liste

Stärken	Beschreibung
Analytisches Denken	Herausfordernde Situationen im Kita-Alltag durchdenken und Lösungen entwickeln
Auffassungsgabe	Neues Wissen schnell aufnehmen und das Erlernte umsetzen
Begeisterungsfähigkeit	Sich für pädagogische Themen, Aufgaben oder Ziele der Kita engagieren und Teamkolleg:innen damit motivieren, sich von Interessen der Kinder mitreißen lassen und darauf eingehen
Beziehungsfähigkeit	Vertrauensvolle Beziehungen zu Kindern, Familien und Teammitgliedern herstellen und schätzen
Dankbarkeit	Sich guter Dinge im eigenen Leben und der kleinen besonderen Momente im Kita-Alltag bewusst sein, sie schätzen und als Kraftquelle nutzen
Durchhaltevermögen	Im Kita-Alltag an Vorhaben dranbleiben und sie auch unter erschwerten Bedingungen umsetzen
Einfühlungsvermögen	Verschiedene Perspektiven einnehmen, sich wohlwollend in andere hineinversetzen können
Entwicklungsfreude	Potenzial und Entwicklungsmöglichkeiten sowohl bei Kindern als auch Erwachsenen erkennen und fördern, Projekte und Aufgaben anstoßen
Fairness	Sensibel sein für Ungleichheiten bei Kindern und ihren Familien, aber auch im Kita-Team, sich aktiv für Gerechtigkeit einsetzen
Feinfühligkeit	Bedürfnisse und Gefühle sowohl von Kindern als auch Erwachsenen wahrnehmen, richtig interpretieren, warmherzig und angemessen reagieren
Flexibilität	Im pädagogischen Alltag Abläufe oder Ideen an die aktuellen Bedarfe der Kinder oder an veränderte Bedingungen anpassen und spontan handeln
Führungsvermögen	Das Team motivieren und anleiten, Teamsitzungen gestalten, Teammitgliedern mit Rat und Tat zur Seite stehen
Fürsorge	Unterstützung anbieten, mit Kleinigkeiten das Wohl des Teams fördern, sich wohlwollend um andere kümmern
Gelassenheit	Sich nicht aus der Ruhe bringen lassen, auch in herausfordernden Situationen gelassen und besonnen reagieren
Humor	Heiterkeit und Gelassenheit schätzen, auch in schwierigen Situationen im Kita-Alltag die gute Laune bewahren

Stärken-Liste

Stärken	Beschreibung
Kommunikationsfähigkeit	Sich klar und verständlich ausdrücken, sowohl Kindern als auch Erwachsenen gut zuhören und angemessen auf das Gesagte reagieren
Kreativität	Originelle Spielideen für Kinder anbieten, abwechslungsreiche Impulse geben, Anregungen bei Herausforderungen im Kita-Alltag liefern können
Liebe zum Lernen	Sich mit Freude Wissen zu pädagogischen, technischen oder organisatorischen Themen aneignen und neue Fähigkeiten erwerben
Mut	Herausforderungen annehmen, sich trauen, Dinge anders zu machen, trotz Unsicherheiten entschlossen handeln
Neugier	Interesse an den Fragen und Gedanken der Kinder zeigen, mit Lust Fragen zu den Ideen der Kinder und Kolleg:innen, zu Alltagsphänomenen oder pädagogischen Themen stellen
Optimismus	Positive Grundhaltung einnehmen, Chancen auch bei Herausforderungen sehen
Organisationstalent	Pädagogischen Alltag, Aufgaben oder Projekte effektiv planen, strukturieren und dabei den Überblick behalten
Reflexionsfähigkeit	Eigenes Handeln und eigene Ziele hinterfragen und ggf. anpassen können, regelmäßige Reflexion im Team anregen
Selbstregulation	Das eigene Verhalten und die eigenen Gefühle bewusst steuern können – auch in stressigen Situationen
Tatendrang	Aufgaben mit Energie und Begeisterung angehen und aktiv vorantreiben
Teamfähigkeit	Die Zusammenarbeit im Kita-Team schätzen, gemeinsam an Zielen arbeiten und sich einbringen
Umsicht	Achtsamer und aufmerksamer Umgang gegenüber sich selbst, den Kindern, Teamkolleg:innen und der Umwelt, besonnen auf Situationen schauen
Urteilsvermögen	Situationen gut einschätzen können, wohlüberdachte Ratschläge geben, Entscheidungen nachvollziehbar begründet treffen
Verlässlichkeit	Stabilität und Vertrauen schätzen, zuverlässig, vertrauenswürdig und transparent handeln
Weitsicht	Im Kita-Alltag zukünftige Entwicklungen und Folgen von Entscheidungen bzw. Handlungen im Blick behalten
Zielorientierung	Prioritäten im pädagogischen Alltag sowie Ziele des Kita-Teams im Blick haben und Aufgaben danach sortieren



Ich fand es richtig stark/super/bewundernswert/ _____ ,
dass ...

Ausgefüllt von:

am:



Heute hat mich begeistert, wie _____
Folgendes gemacht hat ...

Ausgefüllt von:

am:



Die Superkraft von _____ ist ...

Ausgefüllt von:

am:



An _____ bewundere ich ...

Ausgefüllt von:

am:





Das würde ich gern von _____ lernen:

Ausgefüllt von:

am:

Von _____ möchte ich mir eine Scheibe abschneiden,
weil ...

Ausgefüllt von:

am:

Die Superkraft unseres Teams ist:

Ausgefüllt von:

am:

Das haben wir heute als Team richtig gut hingekriegt:

Ausgefüllt von:

am:

Ausgefüllt von:

am:



Ausgefüllt von:

am:



Ausgefüllt von:

am:



Ausgefüllt von:

am:



Stärken-Steckbrief

Name

Hier Foto einkleben!

Diese Stärken schätze ich an mir:

Diese Stärken schätzen andere an mir:

Darin bin ich in der Kita richtig gut:

Das machen andere in der Kita besser:

Das mache ich am liebsten in der Kita:

Das gibt mir Energie:

Stärken-Stern von _____



Die Stärken in unserem Team

[illegible]

Das sind die drei wichtigsten Ziele unserer Kita:

1.

2.

3.

Reflexion

Diese Stärke(n) möchte ich (mehr) einbringen:

Hier werden meine Stärken in der Kita gebraucht:

Diese Ideen habe ich, um meine Stärke(n) (mehr) einzubringen:

So stimmen meine Stärken und Ideen mit den Zielen der Kita überein:

Aktionsplan von: _____

Diese Idee will ich umsetzen:	Das brauche ich dafür:
Die ersten Schritte sind: 1.	
2.	
3.	

Stärken-Zielvereinbarung

Diese Stärke(n) möchte ich (mehr) einbringen:	
So möchte ich das konkret machen:	Das brauche ich dafür:
In diesem Zeitraum möchte ich mein Vorhaben umsetzen:	So können mich meine Leitung und meine Teammitglieder unterstützen:



Aufgabe:

Stärken, die helfen, diese Aufgabe zu erledigen:

Wird übernommen von:



Aufgabe:

Stärken, die helfen, diese Aufgabe zu erledigen:

Wird übernommen von:



Aufgabe:

Stärken, die helfen, diese Aufgabe zu erledigen:

Wird übernommen von:



Aufgabe:

Stärken, die helfen, diese Aufgabe zu erledigen:

Wird übernommen von:



Stärkenauswahl

VIA Modell, Clifton Strengths, Kernqualitätenspiel (Vertellis Verlag) & eigene Überlegungen

Gallup Inc. (2024). What Are the 34 CliftonStrengths Themes?
Gallup.com. Zugriff am 29.11.2024. Verfügbar unter:
<https://www.gallup.com/cliftonstrengths/en/253715/34-cliftonstrengths-themes.aspx>

VIA Institute on Character. (2024). The 24 Character Strengths.
Zugriff am 29.11.2024. Verfügbar unter: <https://www.viacharacter.org/character-strengths>

Methoden

Coaching Cards. (o. J.). STÄRKEN.BOX. <https://coaching.cards/>.
Zugriff am 29.11.2024. Verfügbar unter: <https://coaching.cards/products/starken-box>

Dahle, G. (2017, Februar 23). Kindliche Entwicklung unterstützen: Praxistipp Entwicklungsstern. pragma-indikatoren-modell.
Zugriff am 29.11.2024. Verfügbar unter: <https://kitaqualitaet.de/detail/kindliche-entwicklung-unterstuetzen-praxistipp-%c2%84entwicklungsstern%c2%93/>

Gesundheitsförderung Schweiz. (o. J.). Teambaum. friendlyworkspace.ch.
Zugriff am 29.11.2024. Verfügbar unter: <https://friendlyworkspace.ch/de/bgm-services/leadership-kit/alle-hilfsmittel/tools/teambaum>

Thurmann, B. (2011). Talente entdecken und im Team einsetzen. kindergarten heute, (6–7).

Wittmann, S. (2023, August 8). Wer hat welche Stärken im Team? Die StärkenRadar Teamübersicht. StärkenEffekt. Zugriff am 29.11.2024. Verfügbar unter: <https://www.staerkeneffekt.de/teamuebersicht-staerken>

© 2025 Stiftung Kinder forschen
und Robert Bosch Stiftung

Herausgeber

Stiftung Kinder forschen, Berlin
Robert Bosch Stiftung GmbH, Stuttgart

Stiftung Kinder forschen,
Rungestraße 18, 10179 Berlin
info@stiftung-kinder-forschen.de
www.stiftung-kinder-forschen.de

Projektleitung

Franziska Elgleb
Katharina Musialek

Konzeption und Redaktion

Marie Siegling
Annegret Kieschnick
Ulrike Tiefenbacher
Erika Kaschinski
Ceren Sezgin

Gestaltung und Satz

Daniel Schenk
Sina Baur

Lektorat

Dr. Frauke Severit,
Berlin

Schachtel

madika by Egger Druck,
Landsberg am Lech

Druck

Bonifatius GmbH,
Paderborn



www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Druckerzeugnis
wurde mit dem Blauen
Engel gekennzeichnet.



Bildnachweis

- Titel** Illustration „Gewicht heben“: © Stiftung Kinder forschen
Fotos „Arme“ (von links nach rechts): Yana Solodkaya / © istock.com,
Pekic / © istock.com, Peopleimages / © istock.com, shapecharge / © istock.com,
feedough / © istock.com
- S. 7** Foto „Wäscheklammern“: Floortje / © istock.com
- S. 13** Illustration „Notizzettel-Leine“: © Stiftung Kinder forschen
Foto „Wäscheklammern Plastik“: BiancaGrueneberg / © istock.com
- S. 15** Illustration „Wecker“: Frances Franzke / © Stiftung Kinder forschen
Foto „Wecker“: © freepik.com
- S. 17** Illustration „Glühbirne“: Nordsonne Identity, Berlin / © Stiftung Kinder forschen
Foto „Glühbirne“: © unsplash.com
- S. 19** Illustration „Papierflieger“: Nordsonne Identity, Berlin / © Stiftung Kinder forschen
- S. 29** Illustration „Gießkanne“: Frances Franzke / © Stiftung Kinder forschen
Foto „Gießkanne“: © freepik.com
- S. 32** Illustration „Laptop“: © Stiftung Kinder forschen
Foto „Laptop“: © freepik.com
- S. 55** Illustration „High five“: © Stiftung Kinder forschen
Foto „Hände“: Prostock-Studio / © istock.com

Fotos im Methodenbuch: © Stiftung Kinder forschen

Stiftung Kinder forschen

Kinder stärken für die Welt von morgen

Die gemeinnützige Stiftung Kinder forschen engagiert sich für gute frühe Bildung in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) – mit dem Ziel, Mädchen und Jungen stark für die Zukunft zu machen und zu nachhaltigem Handeln zu befähigen.

Gemeinsam mit ihren Netzwerkpartnern vor Ort bietet die Stiftung bundesweit ein Bildungsprogramm an, das pädagogische Fach- und Lehrkräfte dabei unterstützt, Kinder im Kita- und Grundschulalter qualifiziert beim Entdecken, Forschen und Lernen zu begleiten.

Findet euren lokalen Fortbildungsanbieter im bundesweiten Bildungsnetzwerk der Stiftung Kinder forschen: **stkf.site/fortbildungsanbieter**



Stiftung Kinder forschen

Rungestraße 18

10179 Berlin

Tel 030 23 59 40-0

info@stiftung-kinder-forschen.de

www.stiftung-kinder-forschen.de